



Beratung	Datum	Behandlung	Ziel
<b>Werkausschuss Servicebetrieb Öffentlicher Raum (SÖR)</b>	13.03.2024	öffentlich	Beschluss

**Betreff:**

**Grünanlage Annapark/Ritter-von Schuh-Platz, 1. BA Allwetterplatz,  
Flur-Nummern 251, 251/4 und 251/5  
Prüfung von Alternativen zu den im Objektplan vorgeschlagenen Sitzbänken und dem  
Sitzdeck**

**Anlagen:**

Entscheidungsvorlage  
Sitzdeck\_Metall\_Holzmodule  
Sitzdeck\_Beton\_Kunststoffplatten

**Sachverhalt (kurz):**

Im Rahmen der Objektplangenehmigung im Werkausschuss SÖR vom 06.12.2023 wurde SÖR beauftragt, die Materialbeschaffenheit der Sitzbänke und des Sitzdecks zu prüfen, Alternativen zu Beton und Mauerscheiben zu erarbeiten und die Ergebnisse inklusive Kostengegenüberstellung dem Rat zur Information vorzulegen.

SÖR legt zwei Varianten zur Abstimmung vor:

Variante 1 - Metallkonstruktion mit Holzmodulen und

Variante 2 - Beton L-Steine und Kunststoffplatten.

**1. Finanzielle Auswirkungen:**

- Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

Durch eine Entscheidung für Variante 1 (Metallkonstruktion mit Holzmodulen) entstehen Mehrkosten von 23.000 €.

(→ weiter bei 2.)

- Nein (→ weiter bei 2.)
- Ja
- Kosten noch nicht bekannt
- Kosten bekannt

<b><u>Gesamtkosten</u></b>	€	<b><u>Folgekosten</u></b>	€ pro Jahr
		<input type="checkbox"/> dauerhaft	<input type="checkbox"/> nur für einen begrenzten Zeitraum
davon investiv	€	davon Sachkosten	€ pro Jahr
davon konsumtiv	€	davon Personalkosten	€ pro Jahr

**Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?**  
 (mit Ref. I/II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. I/II / Stk in Kenntnis gesetzt)

- Ja
- Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:  
 MIP-Nr.714 Die Finanzierung erfolgt aus dem Masterplan Freiraum HJ 2023 und 2024. Städtebauförderung von ca. 60 % der ff.Kosten.

**2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:**

- Nein (→ weiter bei 3.)
- Ja
  - Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans
  - Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von \_\_\_\_\_ Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)
  - Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

**2b. Abstimmung mit DIP ist erfolgt** (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

- Ja
- Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

**3. Diversity-Relevanz:**

- Nein
- Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:  
 Die zur Entscheidung stehenden Konstruktionsvarianten weisen keine diversity-relevanten Unterschiede auf.

**4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:**

- RA und DiP** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)
- 
- 
-

**Beschlussvorschlag:**

Die Verwaltung wird beauftragt, Variante 2 - Beton L-Steine und Kunststoffplatten - weiterzuverfolgen. Durch die Entscheidung für Variante 2 entstehen keine Mehrkosten zum genehmigten Objektplan.